

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

27. NOVEMBER 2013

Adventsspiel der
Jugendmusik-
schule **S. 2**

WOCHE 48

Gutes Echo auf
Eisfestival in der
City **S. 3**

SI/AUFLAGE 32.679

Weniger Gerü-
che vom Kom-
postwerk **S. 18**

GESAMTAUFLAGE 86.081

Christina Krüsi
in der »Alten
Kirche« **S. 32**

in Singen-Nord mit

**S. 6**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Aufbruch

Singen, die Arbeiterstadt. Das Prädikat muss schon längst nicht mehr angewendet werden, denn Singen ist die arbeitende Stadt geworden. Das macht die Aufbruchstimmung deutlich, die das neue Museum Art & Cars in der Stadt ausgelöst hat. Singen kann sich unter dem Hausberg neu definieren als Stadt der guten Ideen, schon weil das MAC, wie es kurz heißt, eben eine Klasse Idee ist und die Kunst der Maler mit der Kunst der Autobauer vereint. Nun kann es noch von viel mehr Menschen erobert werden, als dies am Tag der offenen Türe möglich gewesen ist.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Die Singener Kultur wurde »wachgeküsst«

Viel Lob für neues »Museum Art & Cars« / Gigantischer Andrang zur Eröffnung

Singen (of). Im wahrsten Sinne »wachgeküsst« wurde das neue »Museum Art & Cars« und damit die Kultur in Singen am vergangenen Wochenende. Die beiden Bauherren und Stifter Gabriela Unbehaun-Maier und Hermann Maier schätzten am Sonntagabend, dass nahezu 3.000 Menschen das neue Museum mit der Sammlung der Südwestdeutschen Kunststiftung und den Oldtimern aus dem Schlumpf-Museum im Rahmen des »Tag der offenen Türe« sehen wollten. »Es gab Wartezeiten von bis zu 40 Minuten, da die Zahl der Besucher in den Räumen selbst beschränkt werden musste«, sagte Gabriela Unbehaun-Maier. Rund 40 Personen waren von Seiten der Kunststiftung und des Fördervereins an diesem Tag im Einsatz, um die vielen Besucher in Gruppen durch die neuen Räumlichkeiten zu führen, die mit großem Interesse und Bewunderung vor allem für die spektakuläre Architektur begutachteten. Ab Mittwoch hat das neue Mu-



Sie haben das »Mac« im Team erschaffen. Die Bauherren und Stifter Gabriela Unbehaun-Maier, Hermann Maier und Architekt Daniel Binder.

seum in Singen erstmals regulär jeweils bis Samstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Sonntags sind die Türen von 11 bis 17 Uhr offen. Ab dem kommenden Jahr soll das Museum dann sogar bis abends um 22 Uhr zum Besuch einladen. Mit einer langen Talkrunde wurde bereits am Donnerstagabend das neue »Museum Art &

Cars« offiziell eingeweiht. Immer wieder gab es an diesem Abend großes Lob für die beiden Bauherren und Stifter des Museumsbaus, Gabriela Unbehaun-Maier und Hermann Maier wie auch für den Architekten des eindrucksvollen Neubaus, Daniel Binder, in der von Sigmund Kopitzki moderierten Talkrunde.

Hermann Maier gab seinen Dank von Herzen an die vielen Beteiligten an dem Projekt zurück. Denn die Vision, die hinter diesem Gebäude steht, habe man nur mit vielen überzeugten Partnern umsetzen können. »Auch die Handwerker haben für die Idee dieses Museums richtiggehend »gebrannt«, freute sich Hermann Maier, der an diesem großen Abend zusätzlich seinen Geburtstag begehen konnte. Singens OB Bernd Häusler erinnerte sich gerne an die ersten Gespräche zur Zukunft der Südwestdeutschen Kunststiftung. Am Anfang habe man einen Museumsneubau mit der Stadt geplant, in dem die Stiftung einen Platz bekommen sollte. Dann sei die Finanzkrise dazwischengekommen, und die Pläne mussten verworfen werden. »Aus heutiger Sicht war es gut, dass es damals mit dem gemeinsamen Museum nicht geklappt hat«, beteuerte Häusler. Allerdings habe er angesichts der ehrgeizigen Ziele schon

manchmal gezweifelt, ob sich das alles wirklich so umsetzen ließe. Staatssekretär Jürgen Walter vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst lobte den Stiftergeist, der hinter diesem Museum steht. Davon bräuchte es noch mehr in diesem Land. Denn das Museum wurde einer Stiftung übergeben, so dass die Stadt Singen diese einmalige Einrichtung einmal erben wird. Begeistert war Richard Keller vom Schlumpf-Museum in Mulhouse, das dem MAC zur Eröffnungsausstellung acht Oldtimer zur Verfügung gestellt hat, unter anderem den legendären »Silberpfeil« im Originalzustand von 1938. Heinz Grünter als Vorsitzender des Fördervereins der Südwestdeutschen Kunststiftung hatte einen Scheck über 10.000 Euro zur Eröffnung mitgebracht. Zur Eröffnungsausstellung wie zum Bau des MAC sind zwei Bücher erschienen. **Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net/wbbe-wegt.html.**

Adventssingen in Herz-Jesu

Singen (swb). Am ersten Adventssonntag, 1. Dezember, 17 Uhr, lädt der Madrigalchor Alu Singen unter der Leitung von Hartmut Kasper zur musikalischen Einstimmung in den Advent in die Herz-Jesu-Kirche. Der Chor präsentiert zusammen mit jungen Musikern des Wöhler-Gymnasiums Lieder zur Adventszeit. Florian Götzeler, Musiklehrer am Friwö, hat die Werke mit dem Orchester einstudiert. Die Besucher dürfen gerne mitsingen.

- Anzeige -

Aids bleibt präsent

Parcours für Schüler im Rathaus

Singen (of). Das Thema Aids steht im Vorfeld des Welt-Aids-Tags am 1. Dezember für die Schülerinnen und Schüler von 22 Klassen aus Singener Schulen in diesen Tagen im Vordergrund. Denn sie durchlaufen seit Dienstag und noch bis Donnerstag den »Aids-Parcours«, der im Singener Bürger-saal durch die Stadtjugendpflege in Zusammenarbeit mit der Aids-Hilfe im Landkreis aufgebaut wurde. Dort geht es da-

rum, wie man sich vor Ansteckung schützt und wie man mit Menschen umgeht, die HIV-positiv sind. »Das Motto des Welt-Aids-Tags ist in diesem Jahr »Positiv zusammenleben«, denn noch immer werden mit dem Virus Infizierte in der Gesellschaft aus Furcht ausgegrenzt«, macht Catrin Burth von der Aids-Hilfe Konstanz deutlich. Dabei helfen Medikamente, ein fast normales Leben zu führen.

Kinderkino für Shopper

Singen (of). Bereits zum 15. Mal findet im Cineplex Singen auch in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit wieder das bei Klein und auch Groß beliebte Adventskino statt. An jedem Adventssamstag wird ein ausgewählter Kinderfilm zum Eintrittspreis von nur 1,50 Euro pro Person gezeigt. Eltern können ihre Kinder im Kino abgeben und in Ruhe auf die Suche nach Geschenken gehen. Start ist am 30. November, 14.30 Uhr, mit »Die Croods«.

Müll hoch und runter

Neue Gebühren ab Januar 2014

Steißlingen (le). Nachdem die Abfallgebühren zu Beginn dieses Jahres zunächst aufgrund einer geringen Reduzierung der Deponiegebühren gesenkt werden konnten, werden nun zu Beginn des neuen Jahres aufgrund von Neuerungen bei der Grüngutannahmestelle und den geänderten Ausschreibungskosten Kostensteigerungen erwartet. Auf der Grundlage der Müllmengen von 2012 und den ak-

tuellen Planzahlen für das Jahr 2014 sowie der derzeitigen Abfuhrkosten und Behälterzahlen hat der Gemeinderat beschlossen, die Abfallgebühren im Haushalt 2014 den geänderten Vorgaben anzupassen. Das bedeutet: Im Bereich des Restmülls steigen die Gebühren für den 60-l-Behälter auf 60 Euro und beim Biomüll verringern sich die Gebühren für den 60-l-Behälter leicht von 99,60 auf 97,20 Euro.

- Anzeige -

GRÜSSE VOM WEIHNACHTSMANN

Wer viel vorhat, der muss auch früh damit anfangen. Damit auch der gute alte Weihnachtsmann nicht in die volle Hektik zur Adventszeit kommt, hat er schon jetzt ein paar gute Tipps für die Leser im WOCHENBLATT-Land ganz persönlich abgegeben. Deshalb lohnt sich die Lektüre dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS besonders, zumal sich die Ratschläge auch gleich vor Ort hier in der Region bei den Geschäften vor Ort in die Tat umsetzen lassen. Entspannter geht es eigentlich nicht. Mehr dazu bei unseren Geschenketipps ab Seite 13.



WEIHNACHTS- SHOPPING 3.0

Top-Geschenke bieten Top-Geschäfte im Wochenblattland. Ob im Internet oder in den Shops vor Ort: Auswahl, Beratung und Preis bei den Shopping 3.0-Händlern Fahrrad Joos, Foto Wöhrstein, Reisebüro Growe, Buch Greuter und Sporthaus Schweizer lassen keine Wünsche zu Weihnachten offen. Denn Kunden erhalten bei den inhabergeführten Geschäften in Singen, Radolfzell und Gottmadingen exklusive Tipps, hochwertige Beratung und Geschenke für jeden Geldbeutel. Ein Besuch lohnt sich – auch online! Mehr ab Seite 15.

WERBUNG MUSS TREFFEN



Hadwigstraße 2a
78224 Singen
077 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

Deutschlands günstigster Kombi!

3 JAHRE GARANTIE bis 100.000 km

Der neue Dacia Logan MCV schon ab **8.780,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 077 32/98 27 73

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,6, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

Kampf ohne Chance

KSV Hofstetten - StTV Singen 28:9

Singen (swb). Schon im Vorfeld war für die Ringer klar, dass es schwer wird, einen Sieg einzufahren. Durch die Ausfälle der Leistungsträger Patryk Olecyenz und Matheuszk Kampik musste die Mannschaft in den untersten Gewichtsklassen umgestellt werden. Zumal die sechs Höchstwertungen der Ortenauer nicht relativiert werden konnten. Die Ergebnisse im Einzelnen: 55 kg: Gegen Luca Lauble hatte an diesem Tag Winfried Emser keine Chance und unterlag nach einem 10:0-Rückstand auf Schulter. 60 kg: Erstmals bei den Aktiven rang der 14-jährige Dario Schioccia.

detten-WM Julian Neumeier
wusste Dennis Schrell keine
Antwort und verlor.



Bernhard Attinger vom Posaunenchor der Lutherkirche Singen wurde zu seinem Abschied als Chorleiter von Maximilian Heßlein aus Heidelberg mit der Kuhlo-Medaille ausgezeichnet. swb-Bild: of

Chor übergeben

Kuhlo-Medaille für Bernhard Attiger

Singen (of). Einen historischen Augenblick erlebten die Besucher des Festgottesdienstes am Sonntag in der Singener Lutherkirche. Denn dort wurde Bernhard Attinger nach 34 Jahren als Leiter des Posaunenchores der Kirche verabschiedet. Der heute 62-Jährige wollte den Übertritt in den beruflichen Ruhestand als Lehrer der Grundschule Welschingen auch für einen Rückzug aus der Chorleiterfunktion wählen – nach immerhin 34 Jahren. Für die Amtsübergabe an seinen Nachfolger Andreas Gerlach, der auch schon bald 40 Jahre im Posaunenchor mitspielt, war eigens Maximilian Heßlein aus Heidelberg als Obmann der Posaunenchoräle in der Landeskirche nach Singen gekommen. Er würdigte die Verdienste von Bernhard Attinger auch für die Arbeit im Kirchenbezirk und die Landesarbeit und zeichnete ihn mit der Kuhlo-Medaille aus, die für hervorragende Verdienste verliehen wird. »Deine Mitarbeit hat uns auf Landes-

ebene einfach gut getan», betonte Heßlein in seiner Laudatio auf Attinger. Auch der Leiter des Singener Posaunenchores, Otto Kammerer, wie die Leiterin des Kirchenchores, Martina Bischoffberger, sprachen ihren großen Dank für die musikalischen Bereicherungen aus, für die Kirchenmusik in Singen und im Bezirk. Hans-Georg Bühner erinnerte an die jährlichen Auftritte des Posaunenchores im Singener Gefängnis. »Der Jericho-Effekt ist zum Bedauern der Insassen allerdings nie eingetreten«, scherzte er. Rolf Wagner als Vorsitzender des Aufsichtsrats des Hauses am Hohentwiel überreichte an den Nachfolger Andreas Gerlach neue Noten für die Fortentwicklung des 20 Musiker umfassenden Posaunenchores. Mehr Bilder: www.wochenblatt.net/wbbewegt.html.



WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**

»Adventswege« in St. Stephan

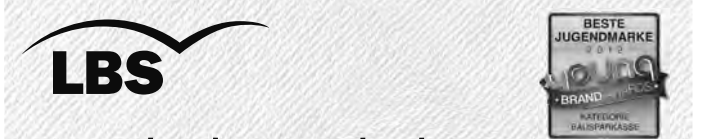
Arlen (swb). Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau gestaltet ein neues Adventskonzert mit dem Titel »Adventsweg« in Wort mit Gesang, Musik und Schauspiel.

abteilungen, Vokal-Solisten-Ensemble »Philia«, Scheffelschulchor Rielasingen, Stadtchor Engen, Streichorchester, Vororchester und Jugendblasorchester, Blockflötenensemble, Querflötenensemble Flötissimo, Lehrerband. Die Gesamtleitung hat Ulrike Brachat.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.



Der Stadtchor Engen ist einer der Mitwirkenden beim »Adventsweg« der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. swb-Bild: pr



Entdecke auch du den Spießer in dir!

Mit LBS-Bausparen sicher in die eigenen vier Wände.



LBS-Beratungsstelle
Hadwigstraße 7, Singen, 07731/9095-0
Höllstraße 4, Radolfzell, 07732/823334-0
Bahnhofstraße 4, Engen, 07733/2081
Bahnhofstraße 5, Gottmadingen, 07731/976884

S Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



PREIS WITT LAND
WEIDEN

Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

DAMEN-PULLOVER
5.-
WITT WEIDEN-QUALITÄT

GUTSCHEIN

über eine kuschelige Rosen-Fleecedecke für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und von 30.11. bis 07.12.13 in Ihrem Preisland einlösen.



**Auktionshaus
Michael Bayer**

Goldankauf

**Schmuck, Münzen,
Barren, Zahngold,
Silber, Bruchgold.**

**Scheffelstraße 27
78224 Singen**

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wienerle

knackige Wienerle –
auch als Partywienerle
100 g

0,95

Schwarzwurst im Ring

deftige Schwarzwurst im Ring, ca. 400 g –
der ganze Ring nur

2,20

Fleischkäse

rustikal gebacken / in Vesperscheiben
oder dünn aufgeschnitten
100 g

0,70

Kasseler Spezialitäten

mager, aus dem Schweinelachs,
mit Rosmarin/Zitronenpfeffer/Jägerart/
Spargel
100 g

1,80

Gulasch mager

gemischt oder nur Rind / nur Schwein
100 g

0,90

Schnitzel/Cordon bleu

vom Schwein
für die schnelle feine Küche
100 g

0,95

Rinderwade/ Rinderbeinscheiben

saftig, für die Suppe
100 g

0,70

Kalbsschnitzel

auch bereits paniert
100 g

2,20

Handwerkstradition
seit 1907

Elisabethenverein verliert Mitglieder

Singen (stm). Am Namenstag ihrer Patronin, am 19. November, fand die Mitgliederversammlung des Elisabethvereins Singen statt. Wie Pfarrer Bernhard Knobelspies in seinem Grußwort in Anlehnung des zum 50-jährigen Kirchenjubiläums entstandenen Elisabeth-Mosaiks erklärte, »kann sich jeder als Mosaikstein einbringen, sodass ein gutes Gesamtbild entsteht.«

Auch der Vorsitzende Wilfried Paul zog in seinem Geschäftsbericht eine positive Bilanz und erinnerte an die Aufgabe des vor fast 125 Jahren in Singen gegründeten Elisabethenvereins. Die Umstrukturierung vor einem Jahr habe sich gelohnt, da die Zusammenarbeit und Austausch zwischen Vorstand, Verwaltung und Sozialstation auf nun insgesamt fast 4 Millionen Euro, was

Singener Kinder – insgesamt 560 besucht werden. Paul verwies dabei auf die wichtige pastorale Aufgabe, sehr früh bei der Kindererziehung mitzuwirken. Entscheidende Schritte hierbei sind die Sanierung und Erweiterung von St. Nikolaus und der Neubau von St. Luzia in der Nordstadt. Am jeweiligen Namenstag, also am 6. beziehungsweise 13. Dezember, werden die Kitas feierlich eingeweiht.

Auch die Liquidität des Elisabethenvereins ist laut Finanzbericht mit 1,83 Millionen Euro gut. Die gestiegenen Personalkosten sowohl bei der Sozialstation als auch bei den Kindertageseinrichtungen auf nun insgesamt fast 4 Millionen Euro, was 82,65 Prozent der Gesamtkosten entspricht, wurde durch einen höheren Personalkostenzuschuss der Stadt kompensiert. Einzig der prognostizierte Schwund von 200 Mitgliedern des einst 1.000 Mitglieder starken Elisabethenvereins stimmt den Vorsitzenden Wilfried Paul nachdenklich.



Singen (stm). Nach zwölf Jahren geht der Direktor des Amtsgerichts Singen am Mittwoch in den Ruhestand. Als Behördenleiter war der gebürtige Linzgauer Dr. Gerhard Busam für 50 Mitarbeiter verantwortlich. Seine Amtszeit bezeichnet der 64-Jährige selbst als angenehmes Arbeiten dank eines guten Gerichts und guten Mitarbeitern. Auch die Zusammenarbeit mit Anwaltschaft und Polizei sei gut und konstruktiv gewesen, bekräftigt Busam. Über Arbeit kann das Amtsgericht nicht klagen: 1.400 Zivilprozesse, 1.000 Familienvorfälle, 2.000 Betreuungsfälle und 2.000 Strafrechtsfälle sowie eine Vielzahl von weiteren Aufgabenfeldern wie Beratungshilfen etwa bei Vollstreckungsverfahrungen oder Schutzmaßnahmen werden von 8,3 Richtern und den Mitarbeitern des Amtsgerichts jährlich bewältigt. Als Jugendrichter, der in die alltägliche Prozessarbeit involviert ist, spricht Dr. Busam gerne ambulante Maßnahmen wie Alkoholverbote und vor allem Aufenthaltsverbote aus, bei

dem beispielsweise durch eine Ausgangssperre von 20 bis 6 Uhr, der Nährboden für weitere Straftaten entzogen werden soll. Dennoch machen sich die Strafrichter keine Illusionen, ob sie mit ihrem Tun Menschen ändern oder verbessern können, betont der Direktor des Amtsgerichts. Gerade deshalb

Zwar habe sich in den zwölf Jahren seiner Amtszeit, das Kriminalitätsbild nicht dramatisch verändert. Dennoch registrierte er eine Gewaltbereitschaft insbesondere aus Gruppen, wobei Alkohol häufig eine Rolle spiele. Besorgniserregend sei, dass insbesondere die Gewaltbereitschaft gegen Autori-



Dr. Gerhard Busam verlässt nach 12 Jahren das Amtsgericht Singen in Richtung Ruhestand. swb-Bild: stm

freut es ihn besonders, wenn es in absoluten Einzelfällen dazu kommt, wenn sich Jugendliche später bei ihm persönlich bedanken, sie durch die ausgesprochenen Auflagen, wachgerüttelt zu haben. Doch der scheidende Direktor des Amtsgerichts ist weit davon entfernt, ein Loblied zu singen.

täten wie Lehrer oder Polizeibeamte zunehmen, betont der Behördenleiter. Über die Nachfolge als Direktor des Amtsgerichts Singen ist noch nicht entschieden, Dr. Gerhard Busam hofft aber auf eine »nahtlose Neubesetzung« des Amtes Anfang des nächsten Jahres.

Feuer und Eis ziehen die Menschen in die Stadt

CDU startet in Kommunalwahl

Singen (swb). Die CDU-Singen lädt alle interessierten Bürger und Bürgerinnen herzlich am Sonntag, 1. Dezember, 15 Uhr, zu einer offenen Sitzung in die Vinothek »Alte Wagnerei« (Burgstraße 13) ein. In der Sitzung wird es um die Kommunal- und Europawahl gehen, die im Mai ansteht.

Datennetze besser ausbauen

Singen (swb). Der Wegzug der Firma wetter.com zeigt den Grünen, dass die Breitbandversorgung in Singen in wichtigen Gebieten unzureichend ist. »Eine gute Breitbandversorgung ist heutzutage für die Industrie ein wichtiges Infrastrukturmerkmal, so wie Verkehrsverbindungen oder eine sichere Stromversorgung. Fachleute fordern beim Ausbau der Datennetze Bandbreiten von 100 MBit/s. Da ist in Singen noch vieles nachzuholen«, so die Fraktion der Grünen im Singener Gemeinderat.

Bereits im November 2011 haben die Grünen laut einer Mitteilung beantragt, eine Bestandsaufnahme der tatsächlich verfügbaren Bandbreiten im Stadtgebiet vorzunehmen und ein Konzept für den Ausbau zu erstellen. »Leider wurde der Antrag, trotz mehrmaligem Nachfragen, von der Verwaltung nicht bearbeitet«, wird nun festgestellt!

Singen (of). Mit dem zweiten Eisskulpturenfestival hat Singen einen schönen Start in den Advent hingelegt. Die Aktion am Freitagabend, bei der an sechs Standorten durch Mitarbeiter eines Event-Unternehmens Eisskulpturen mit weihnachtlichen Motiven aus klarem Eis geschlagen wurden, zog viele hundert Menschen in die Stadt, darunter auffällig viele Familien, die sich oft auf eine »Rundreise« durch die Singener Innenstadt machten. Fast noch mehr Menschen zogen jeweils die Aufführungen von drei Feuershows in den Fußgängerzonen an, und je später der Abend wurde, um so mehr Menschen drängten sich um die Artisten, die schöne Figuren mit ihren brennenden Kunstwerken schufen.

»Da ist schon ganz schön was unterwegs auf der Straße«, zeigte sich Manuel Waizenegger von Mode Zinser bei einem Bummel durch die August-Ruf-Straße zufrieden. Auch der Vorsitzende von Singen aktiv, Dr. Gerd Springe, zeigte sich erfreut über den Zulauf der Schaulustigen rund um die Eissbildhauer und machte gleich noch den Test, ob man vom vielen Pickeln im Eis nicht kalte Hände bekommt. Die gereichte Hand vor dem Modehaus Heikorn war jedoch wohliger warm. »Das ist schon richtige körperliche Arbeit«, scherzte die Eissbildhauerin.



An sechs Standorten sorgten die Eissbildhauer in Singen für Menschentrauben. swb-Bild: of

Auch den Vorsitzenden des City Rings Singen, Karl Wager, Michael Burzinski vom Vorstand des City Ring wie auch Anja Haid, auf deren Initiative diese Eisskulpturennacht entstanden war, sah man mit deutlichem Lächeln.

Denn nicht nur das Wetter hatte an diesem Abend wunderbar gehalten, auch wurde entgegen den Ankündigungen die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt bereits angestellt. Das neue weihnachtliche Outfit der August-Ruf-Straße bekam viel Anerkennung von Passanten, wenn auch ein paar Anlieger den Lichterketten in den Bäumen noch etwas nachweinen. »Wenn die neuen Bäume wieder

etwas gewachsen sind, kann man ja noch mal einen Vorstoß machen, weil es der August-Ruf-Straße doch ein eigenes Gesicht gegeben hat«, meinte Anja Haid.

Rund um das Event hatte auch ein Teil der Straßengastronomie mitgezogen und verkaufte heiße Waffeln, Glühwein oder Kinderpunsch. Und auch nach den klassischen Würstle war die Nachfrage ganz schön rege. »Das war besser als fast jeder Samstag«, war beim berühmten Würstlestand der Metzgerei Hertrich in der Scheffelstraße zu hören. Bilder von der Nacht gibt es unter www.wochenblatt.net/wbbewegt.html.

Gemeinsam in den Advent

Singen-Hausen (swb). Dreierbeziehungen gelten als schwierig. Dennoch haben sich die Verantwortlichen beim Musikverein Hausen entschlossen, das diesjährige Kirchenkonzert am Vorabend des 1. Advent gemeinsam mit den Musikern aus Schlatt zu bestreiten. »Die Idee, einmal gemeinsam in einer Kapelle zu musizieren, gab es schon länger«, so der Vorstand Alexander Kopp. Die beiden Dirigenten Christian Waibel und Danny Bölli haben die Stücke ausgesucht und studieren diese mit der Gesamtkapelle ein. »Insbesondere für die jüngeren Hausener Musiker und mich als Dirigent, ist es eine ganz neue Erfahrung, in einer Kapelle dieser Größe zu musizieren«, so Christian Waibel begeistert.

Den gesanglichen Teil übernimmt - ganz ohne Verstärkung - der Kirchenchor Hausen. Für den Dirigenten Ekkehard Halmer und seine Sängerinnen und Sänger stellt das Adventskonzert immer den Höhepunkt im Konzertjahr dar. Bevor das Konzert am Samstag, 30. November, um 18 Uhr beginnt, findet ein kleiner Adventsmarkt auf dem Lindenplatz statt, an dem der Sportverein, die Mädchen-Fußballerinnen, die Reblauszunft und die Jungbläsergruppe des Musikvereins mit ihren Ständen präsent sein werden. Der Markt beginnt um 16 Uhr und bietet auch nach dem Konzert eine einmalig schöne Kulisse.



► MÄRKTE

Das Pflegezentrum Hegau veranstaltet am 1. Adventssonntag, 1. Dezember, von 14 bis 19 Uhr zum sechsten Mal in Folge ein Adventsmärkte. Auf dem Vorplatz des PZH warten verschiedenste Höhepunkte für Auge, Ohr und Gaumen auf Groß und Klein. Neben mehreren Ständen mit Kunsthandwerk und Geschenken, Weihnachtsgebäck und Süßem, heißen Getränken und Speisen im Freien, werden im öffentlichen Kaffeehaus Kaffeespezialitäten sowie Kuchen und Torten offeriert. Bei adventlicher Stimmung und Atmosphäre mit einer Krippenausstellung und Besuch des Nikolaus warten viele Überraschungen auf die Besucherinnen und Besucher.

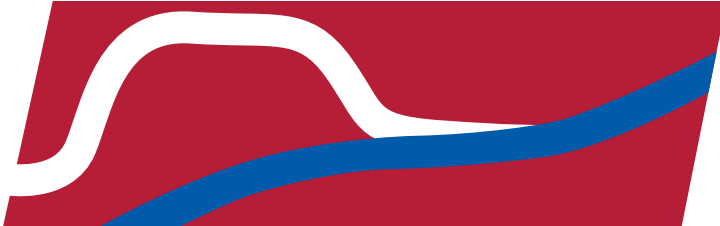


► LEUCHTEN

Unter dem Motto »Advent ist ein Leuchten« veranstaltet der Männergesangsverein Eintracht 1860 Volkertshausen das Konzert zur Einstimmung in die Adventszeit. Gestaltet wird der Abend vom Posauenchor der Lutherpfarrei Singen unter der Leitung von Andreas Gerlach und dem Männergesangsverein Volkertshausen unter der Leitung von Annemarie Grüning. Am Klavier wird der Chor von Steffen Liese begleitet. Das Konzert findet im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche Volkertshausen am 1. Adventssonntag, 1. Dezember, 18 Uhr, statt. Karten gibt es an der Abendkasse.

Lieferant des Jahres 2013

Berlin (swb). Zum achten Mal zeichnete die Gartenbau-Fachzeitung »Taspo« am vergangenen Freitag in Berlin die Leistungen von Unternehmen und Menschen mit den »Taspo«-Awards aus. Die Reichenau-Gemüse eG war für ihr Paprikaprojekt »Reichenauer Gärtnersiedlung« in Singen/Beuren gleich in vier Rubriken für diesen wichtigen Branchenpreis nominiert. Mit der Auszeichnung als Lieferant des Jahres 2013 honorierte die 27-köpfige Jury die beispielhafte Zusammenarbeit aller am Vermarktungsprozess Beteiligten. Neben den fünf Gärtnern gehört dazu auch die Edeka, federführend Edeka Südwest.



KURZ & BÜNDIG!

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Kunstfrühstück Otto Dix - die Wandbilder im Rathaus Singen«, Vortrag von Christoph Bauer am Di., 3.12., 9.30 Uhr. »Malen mit Acryl«, Tagesseminar mit Chantal Lagrange am Sa., 7.12., von 9-17 Uhr.

Der VdK, Ortsverband Singen, lädt am Sa., 7.12., 14 Uhr, zur Weihnachtsfeier ins Haus der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben AOK Singen), ein. Verbindliche Anmeldung erforderlich unter Tel. 07731/187288 oder egon.vieten@t-online.de.

Jahrgang 1939/40 trifft sich

am Do., 5.12., um 19 Uhr im Restaurant Adler-Klaus. Taizé-Andachten jeweils freitags, 19 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Beethovenstr. 50, in Singen. Nächster Termin: 29.11.2013. Jahrgang 34/35 trifft sich am

Dienstag, 3. Dezember, um 17 Uhr zu Weihnachtsfeier im Stadtgartencafé in Singen. Infos: Erika Kutschker 07731/43504. Stadt seniorenrat Singen: Sprechstunde am Di., 3.12., v. 10 - 11.30 Uhr, im Senioren-treff Marktpassage Singen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 30.11./01.12.2013: Überlingen a. R.: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst, KGR-Wahl. Fahrdienst: 07732/2698. »Sin-

gen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Wahl der Kirchenältesten. Lutherkirche: So., 10 Uhr Kantatengottesdienst, anschl. Eintopfessen zugunsten »Brot für die Welt«, Wahl der Kirchenältesten. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche und Kindergottesdienst, Wahl der Kirchenältesten; 18 Uhr Abendgottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. v. Mitzlaff).

Katholische Kirchen: Gottesdienste 30.11.03./01.12.2013: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Über-raschung, anschl. Kirchenkafee. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

**Mehr Lernspaß mit dem iPad mini® für 96 €*
*Bei Anmeldung für 2 x 90 Min./Wo. in kl. Lerngruppe für mind. 12 Monate. Solange Vorrat reicht. Infos auf studienkreis.de.**

Studienkreis Singen
0 77 31/6 13 46
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Markenparfums

Donnerstag, 28. November 2013 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 29. November 2013 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 30. November 2013 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 - 91 77 86
78239 Rielasingen-Worblingen

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber

An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Orden, versilbertes Besteck, Zinn, uvm.

Singen a.H. Ekkehardstraße 16a (ehem. Marktpassage EG) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Radolfzell Bahnhofstraße 4 (ggg. Bauernmarkt) jeden Mittwoch von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
--	--	---

www.schulergmbh.de

AUFGEPASST!

Den neuen
Abfallkalender
2014
der Stadtwerke
Singen
erhalten Sie
am Mittwoch,
11.12.2013
mit dem
WOCHENBLATT

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).

Frohe Weihnachten

und ein glückliches
neues Jahr

ENGEN

Schau mal an!

Weihnachtsmarkt

Samstag, 30.11.2013, 11 - 21 Uhr
Sonntag, 1.12.2013, 11 - 18 Uhr

CAFE Hegaublick
RESTAURANT
www.hegaublick.de

Ihr gemütliches Restaurant mit schönem Ausblick auf den Hegau.
Hegaublick 6. 78234 Engen/Hegau Tel. +49 77 33/87 55

Unsere Empfehlung für Sie:
**In Barolo geschmortes
Ochsenbäckle auf buntem
Gemüse an Kartoffelgratin**

**Kommen Sie doch einmal zum feinen
Sonntags-Brunchen
Termine:**
01.12.2013 + 15.12.2013
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Selbst Promis wechseln zu uns.*

STADTWERKE ENGEN

*Natürlich muss man nicht gleich seine Berufsbekleidung farblich anpassen - bei uns erhält jeder gute Angebote. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage, einen tollen Jahreswechsel sowie ein schönes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2013. Ihre Stadtwerke Engen.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
Telefon (077 33) 9480-0
Telefax (077 33) 9480-20
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

- Anzeige -

Ein neuer Stern am Horizont

Der Engener Sterntaler ist bei den Besuchern eine beliebte Geschenkkoption, den man am Markt als Sammlermünze bekommt. Auch in diesem Jahr gibt es den Gutschein vor Ort zu kaufen. Nun wieder mit einer Besonderheit. Der Marketingverein (MEV) hat für den Weihnachtsmarkt eine Sondermünze des Sterntalers geprägt. Zur Partnerschaft der Städte Engen und Moneglia gibt es ab dem Weihnachtsmarkt einen goldenen Sterntaler. Dieser hat den Gegenwert von 10 Euro. Am Weihnachtsmarkt-wochenende wird die Sondermünze am Stand des Vereins verkauft.





VEREINSNACHRICHTEN!

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mittwoch, 4.12., 18 Uhr Adventsabend. Info: Tel. 07731/822809-12, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

FIDELIO SENIORENCUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag des Seniorenclubs Fidelio findet am Do., 28.11., um 14.30 Uhr in der Scheffelstube (Metzgerei Hertrich) statt.

FÖRDERVEREIN BEETHOVENSCHULE

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Förderverein der Beethovensschule alle Mitglieder am Do., 28.11., um 18.30 Uhr ins Lehrerzimmer der Beethovensschule ein. Schwerpunkt der Versammlung ist die Vorstellung neuer und geplanter Projekte.

FÖRDERVEREIN EKKEHARD-REALSCHULE

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Ekkehard-Realsschule findet am Di., 10.12., um 19.30 Uhr im Raum 110 der Ekkehardsschule statt. Tagesordnungspunkte sind: Situation des Fördervereins; Wahlen; falls es zu keinen Wahlen kommt: Beschlussfassung über die Auflösung des Fördervereins gem. §10 (1) der Satzung vom 12. Januar 2006.

FÖRDERVEREIN WESSENBERGSCHULE

Zur jährlichen Mitgliederversammlung lädt der Förderverein der Wessenbergschule Singen alle Mitglieder am Do., 28.11., um 19 Uhr ins Gasthaus Kreuz, Mühlenstr. 13 in Singen ein. Interessierte und Freunde der Schule sind willkommen.

POPPELE-ZUNFT

Die Rebwieber der Poppele-Zunft treffen sich am Mi., 4.12., um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Straße zum Rebwiebernikolaus. Anmeldung bis spätestens 30.11. bei Rebwiebermodder Heike Osann, Tel. 21188 oder 0170/2147695.

STEIßLINGEN

CDU

Zur öffentlichen Mitgliederversammlung lädt der CDU-Orts-

verband Steißlingen am Mi., 27.11., um 19.30 Uhr ins Café Sättle in Steißlingen ein. Die umfangreiche Tagesordnung an diesem Nachmittag sieht neben den Berichten auch Neuwahlen im Vorstand des Ortsvereins vor.

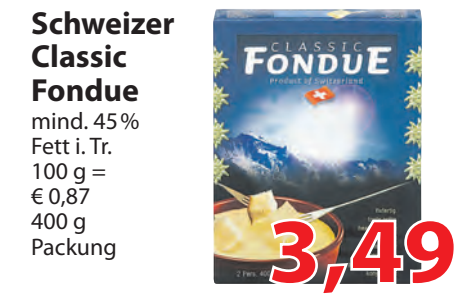
Steißlingen (le). Einen wunderschönen musikalischen Abend bereiteten das Jugendblasorchester Steißlingen, der Musikverein Steißlingen und der Musikverein Ludwigshafen am Samstag beim Herbstkonzert den Besuchern in der Seeblickhalle. Gleich zu Beginn verbreitete das Jugendorchester im schmucken, jugendlichen Outfit, unter der umsichtigen Leitung von Daniel Schirmer gute Laune bei den Besuchern. Die Stücke »Solara« von Eric Osterling und »When you believe« von Stephen Schwartz wurden so schwungvoll mit so viel sichtbarer Freude gespielt, dass man einfach geneigt war, im Takt mitzuwippen. Als dann, nach dem verdienten Beifall, die »Erste« das Podium

besetzte, reichte die große Bühne kaum aus. Fürwahr, ein gewaltiger Klangkörper. Der Start der großen Kapelle mit dem »Herr der Ringe« von Johan de Meij zog die Zuhörer in seinen Bann und ließ Figuren und Szenen des bekannten Buches vor dem geistigen Auge wach werden. Die Landschaften und die Siedlungsgeschichte Origons mit Postkutschen, Indianern und Cowboys ließ das Orchester im gleichnamigen Stück von Jacob de Haan in eindrucksvollen Bildern wie in einem guten Western an den begeisterten Zuhörern vorüberziehen. Markus Schönle vom Blasmusikverband zeichnete Thomas Schirmer mit der silbernen Ehrennadel, Thorsten Sauer und

Roland Zimmermann mit der Ehrennadel in Gold sowie Helmut Straub und Paul Singer mit der Ehrennadel des Hegau-Bodensee-Blasmusikverbandes und des Deutschen Blasmusikverbandes aus. Im zweiten Teil des Konzertabends nahmen der Musikverein Ludwigshafen und ihr Dirigent Rainer Ehmann die Besucher auf eine waghalsige, beeindruckende Weltreise mit. Dabei wurde die Erde nicht nur in 80 Tagen umrundet, es wurden auch die einzelnen Länder und ihre markanten Merkmale musikalisch sehr gekonnt wiedergegeben. Das Publikum bedankte sich beim Reiseleiter und seinem musikalischen Personal mit lang anhaltendem herzlichem Beifall.

Klänge voller Kraft

MV Steißlingen ehrt treue Musiker



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 27. November 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

- Anzeige -

Erfolg der Woche

Ingrid Feletto, 67 Jahre:



Hätte ich gewusst, wie viel Spaß und Lebensfreude mir Fitnesstraining bringt, hätte ich schon viel früher damit angefangen! Schon allein wegen dem tollen Team gehe ich sehr gerne zum Training. Toller Nebeneffekt: Die ersten 4 Kilo sind bereits auch schon runter.



Vorfreude auf Adventmarkt

Steißlingen (le). Auf Hochtouren laufen derzeit beim Steißlinger Gewerbeverein die Vorbereitungen auf den traditionellen Steißlinger Weihnachtsmarkt am Samstag, 14. Dezember. Die Verantwortlichen rechnen in diesem Jahr mit einer neuen Rekordteilnehmerzahl. Mit dabei sind die Gemeindegemeinschaften der Musikverein, die Alphornbläser aus Beuren, der Gesangsverein Liederkrantz, der Kindergartenchor und natürlich viele Besucher.



Alle freuen sich auf den Steißlinger Weihnachtsmarkt am 14. Dezember. sub-Bild: le

Gelungenes Hoffest

Steißlingen/Wiechs (le). Als überaus gelungen bezeichnete Hans-Peter Binder am vergangenen Dienstagabend den Versuch, zum Ende des landwirtschaftlichen Jahres zu einem Hoffest auf sein UHU-Gut einzuladen. Dieser Einschätzung konnten sich die zahlreichen Gäste, die trotz der ungünstigen Witterung den Weg nach Schoren nicht gescheut hatten, ohne Einschränkung anschließen. Es war ein gemütliches, ländliches Fest, bei dem sich alle ohne Anlauf wohlfühlten. Zum Ausruhen gab es neben dem gemütlichen Uhu-Stüble für Groß und Klein auch immer noch ein wärmendes Plätzchen am offenen Feuer.



Am offenen Feuer konnten sich Groß und Klein beim Hoffest aufwärmen. sub-Bild: le

Ein Jahr Futterhaus

Rielasingen-Worblingen (swb). Am 6. Dezember 2012 öffnete Theodora Sattler erstmalig die Türen ihres Marktes mit dem gelben Hund. Ein Jahr später ist »Das Futterhaus« in der Hauptstraße 16 ein beliebter Anlaufpunkt für Heimtierhalter aus Rielasingen und Umgebung. Hier findet sich alles, was Hund, Katze, Nager, Vogel und Fisch glücklich macht. Für die Treue seiner Kunden möchte sich der Markt mit einer tollen Geburtstags-Aktion bedanken: Am 6. und 7. Dezember erhalten alle Inhaber der »Futterkarte« einen einmaligen Rabatt auf ihren gesamten Einkauf. Und am 6. Dezember ist der Nikolaus zu Gast im Markt. Er verteilt kleine Geschenke für Frauchen, Herrchen und tierische Familienmitglieder. Neue Kunden sollten sich auf keinen Fall die Vorteile der Kundenkarte von »Das Futterhaus« entgehen lassen. Denn neben einem Preisnachlass auf jeden Einkauf erhalten Besitzer der Futterkarte regelmäßig aktuelle Informationen zu Produktneuheiten, Angeboten und Aktionen direkt per Post ins Haus. Die Karte gibt es kostenlos an der Kasse.

»Kommunale Werkstatt«

Rielasingen-Worblingen (swb). Die SPD-Fraktion hält am Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr, eine öffentliche Fraktionssitzung im Nebenzimmer des Café St. Verena ab. Im Vorfeld der Gemeinderatswahl im Mai 2014 möchten die Lokalpolitiker von der SPD im Rahmen einer »Kommunalen Werkstatt« von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde deren Anliegen und Themen zur zukünftigen Gemeindeentwicklung erfahren. Hierzu sind alle kommunalpolitisch interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Mitarbeit und Diskussion eingeladen.

Erfolgreiche Kunstaussstellung

Rielasingen-Worblingen (swb). Vom 27. Oktober bis 3. November fand die bereits bestehende Kunstaussstellung der Gemeinde Rielasingen-Worblingen erstmalig im modernen Festsaal der Talwiesenhallen statt. Rund 800 Besucher interessierten sich für die Mischung aus Skulptur und Malerei, der 13 Künstlerinnen und Künstler aus der Region und darüber hinaus. Für eine musikalische Abwechslung sorgte der Kulturverein ArRiWo e.V., der im Rahmen der Ausstellung einen Musikabend mit dem Dagmar Egger Trio veranstaltete. Bei Latin-Jazz und Swing konnten die Besucher das besondere Ambiente der Kunstaussstellung auf sich wirken lassen.



Roland Striebel (rechts), Regionalmarktleiter Süd, Sabine Bläsing, Katrin Teich, Kundenberaterin der Volksbank eG in Rielasingen und die Referentin, Natalie Peter freuten sich gemeinsam mit den Schülern sehr über den praktischen Nutzen und Erfolg der Initiative.

Mit Pizza in die Schuldenfalle
Experten geben Schülern Tipps zum Haushalten

Rielasingen-Worblingen (swb). »Es ist der 25. des laufenden Monats, dein Taschengeld ist aufgebraucht. Deine Schulkameraden wollen sich eine Pizza genehmigen. Was machst Du? Einen Freund um Geld anpumpen oder auf die Pizza verzichten?« Lebensnah führt Natalie Peter die Zehntklässler der Ten-Brink-Realschule in Rielasingen an das Thema Verschuldung heran. Die Referentin der Stiftung »Deutschland im Plus« vermittelt den Realschülern im Zuge des Projekts »Konsum geplant – Budget im Griff« finanzielles Grundwissen und gibt ihnen

Tipps für den Umgang mit dem eigenen Geld. Die Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau unterstützt dieses Vorhaben mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro. Bei den Schülern kommt diese Unterrichtseinheit zur finanziellen Bildung richtig gut an. Mit Referentin Natalie Peter gehen sie der Frage nach, warum viele Menschen in die Schuldenfalle tappen. Im praktischen Teil der 90-minütigen Unterrichtseinheit erarbeiten sie Budgetpläne anhand realitätsnaher Beispiele. Sie stellen Einnahmen und Ausgaben gegenüber und überlegen sich, wie

man am besten mit seinem Taschengeld umgeht. Auch Konrektor Klaus Konermann ist sehr angetan von der Initiative. »Wir hoffen, dass das Projekt auch im kommenden Jahr fortgesetzt wird«, betont er. Bei Volksbank- Regionalmarktleiter Roland Striebel rennt er damit offene Türen ein: »Wir sehen uns als Bank in der Region, für die Region auch in der sozialen Verantwortung. Wir wollen dazu beitragen, Kinder und Jugendliche für einen vernünftigen Umgang mit Geld zu sensibilisieren. Deshalb unterstützen wir diese Unterrichtseinheiten sehr gerne.«

Adventskonzert mit Akkordeon

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Sonntag, 1. Dezember, um 15 Uhr, findet das alljährliche Adventskonzert des Akkordeonspielrings Rielasingen-Worblingen in der Talwiesenhalle in Rielasingen statt. Alle Musikliebhaber sind herzlich dazu eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen werden wieder alle Orchester, Spielgruppen und Schüler des Vereins und der Jugendmusikschule Hörli unter den Leiterinnen Karin und Marianne Berger sowie Bärbel Bilger zur Unterhaltung beitragen. Nicht nur die Hauptakteure Kasimir und Felix Schober und Mareike Duscha haben fleißig für das Weihnachtsspiel »Der Wunschzettel« geübt. Alle wollen den interessierten Zuhörern ein paar unvergessliche vorweihnachtliche Stunden bereiten.



Kasimir und Felix Schober und Mareike Duschan freuen sich schon auf das Adventskonzert.

Kreativmarkt mit viel Zulauf

Worblingen (swb). Mit viel Tatkraft aller Beteiligten konnte nach umfänglichen Sanierungsarbeiten die erste und große Veranstaltung in der Hardberghalle im November durchgeführt werden. Zahlreiche Besucher und Aussteller lobten während des Kreativmarktes den hellen und modernen Glanz der Mehrzweckhalle. Auch der diesjährige Kreativmarkt zeigte große Anziehungskraft bei den Besuchern. Der in der Region beliebte Markt bot wieder ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitkunst. Das Angebot reichte von Filzarbeiten, Floristik, Weihnachtsdekorationen bis zu Schmuck/Accessoires sowie Holz- und Keramikarbeiten. Auch das vorzeigbare Erscheinungsbild der modernen Hardberghalle überzeugte viele Besucher und Aussteller. Besonders erfreut zeigten sich die Organisatoren über den gelungenen Kreativmarkt in diesem

Jahr. Die bis Ende des Jahres umfassend abgeschlossenen Sanierungsarbeiten in der Hardberghalle, wurden in der Vorbereitung des Marktes als Herausforderung angenommen. Bürgermeister Ralf Baumert eröffnete am Vormittag die erste Veranstaltung in der modernisierten Hardberghalle und bedankte sich mit einem kleinen Sekttempfang bei den Ausstellern für ihre diesjährige und wiederholte Teilnahme am Kreativmarkt. Auch in diesem Jahr gilt ein besonderer Dank Elvira Rebitzer und Liane Kerle, die seit vielen Jahren in ehrenamtlicher Funktion und mit besonderem Engagement die Organisation des Kreativmarktes in Kooperation mit der Gemeinde übernehmen. Ein weiterer Dank richtet sich an die Ten-Brink-Schule, die mit wechselnden Klassen und deren Eltern für die bewährte Bewirtung während des Kreativmarktes sorgt. Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net/wbbewegt.html.



Sie freuen sich gemeinsam über den 22. Kreativmarkt in der sanierten und räumlich einladenden Hardberghalle: Bürgermeister Ralf Baumert mit den Damen des Organisationsteams (v.l.n.r.) Elvira Rebitzer, Liane Kerle, Tamara Fortenbach und Nadine Graf.

Brauerei und Dom besichtigt

Rielasingen-Worblingen (swb). Bei spätherbstlichem Hochnebel unternahmen nahezu 50 Mitglieder und Freunde des Bürger-Museumvereins Worblingen eine Busausflug in den Südschwarzwald, um in Waldhaus die bekannte, über 175 Jahre alte Privatbrauerei, zu besichtigen. Bereits auf der Hinfahrt durch das ehemalige Hauensteiner Land (heute Hotzenwald) führte der Vereinsvorsitzende, Ottokar Graf, durch die interessante Geographie und Geschichte der Landschaft und Orte entlang der Strecke. In der Privatbrauerei Waldhaus konnte der Bürgermeister Bernhard Ebner in einem sehr informativen Vortrag durch seine humorvolle Art selbst das Interesse der Nichtbiertinker für den Gerstensaft erwärmen. Die vielfach ausge-

zeichneten Biere der kleinen aber feinen Brauerei sind deutschlandweit bekannt und dies obwohl der Jahresausstoß von 60.000 hl gleich groß ist wie der Tagesausstoß der größten deutschen Brauerei. Nach dem Mittagessen in der Brauereigaststätte ging die Fahrt weiter nach St. Blasien. Auf Grund einer Veranstaltung konnte das einst sehr bedeutende Benediktinerkloster selbst nicht besichtigt werden. Bei der Besichtigung des schon von außen sehr imposanten Doms, des drittgrößten Kuppelbaus in Europa mit 36 Metern Durchmesser und einer Höhe von 62 Metern, wurden die Zuhörer durch die Fremdenführerin in seinen Bann gezogen. Die Domführung selbst wurde durch Ergänzungen von Ottokar Graf abgerundet.

Advent beim Sängerverein

Rielasingen-Worblingen (swb). Das jährliche Adventskonzert des Sängervereins Rosenegg Rielasingen findet dieses Jahr am Sonntag, 15. Dezember (3. Advent), ab 17 Uhr, in der St.-Nikolaus-Kirche in Worblingen statt. Die Sänger freuen sich sehr, dass sie in diesem Jahr, nach den letztjährigen Konzerten in Rielasingen und Arlen, auch in der Worblinger Kirche singen dürfen.

Neben dem Männerchor und dem gemischten Chor wird der Schulchor der Hebelschule Arlen, unter der Leitung von Christiane Theurer-Buck, die hoffentlich zahlreichen Zuhörer mit feierlichen und modernen Adventsliedern erfreuen. Das Konzert wird geleitet durch Eberhard Graf, am Klavier unterstützt von Barbara Kasper. Die ganze Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere interessante Infos unter: www.saengerverein-rosenegg.de.

Adventsbasar in Johanneskirche

Rielasingen-Worblingen (swb). Auch in diesem Jahr findet der Adventsbasar in der Johanneskirche statt. Am Freitag, 29. November, von 15 bis 19 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, nach dem Gottesdienst werden wieder Adventskränze und Gestecke, Puppenkleider und viele andere schöne selbst gemachte Dinge angeboten. Kaffee, Kuchen, Glühwein und Schmalzbrote sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Auf zahlreiches Kommen freut sich der Basarkreis der Johannesgemeinde.

Landung ging voll daneben

Worblingen (swb). Im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchtage kam die Hardbergschule in den Genuss einer Lesung mit der Schriftstellerin Judith Le Huray. Helga Ley, die Leiterin der örtlichen Gemeindebücherei, vermittelte der Schule dieses freudige und spannende Literatur-Ereignis. Le Huray arbeitete viele Jahre als Erzieherin und leitete anschließend ein Tanzstudio. Erst im Jahre 2009 stieg sie als Kinder- und Jugendbuchautorin ein, seit 2011 betreibt sie das Schreiben als Hauptberuf und veröffentlichte viele Kinderbücher. In der alten Aula der Worblinger Schule las Le Huray aus ihrem Buch »Dobo – Landung voll daneben«. Gespannt verfolgten alle Dritt- und Viertklässler den Verlauf der Handlung. Immer wieder flocht die Schriftstellerin kleine Aktionen ein, um die Geschichte anschaulich zu gestalten.



Die Bäckerei Schlegel bereicherte erstmals das kulinarische Angebot des Arlener Adventsmarkts. swb-Bild: of

Arlen im Advent

Stimmungsvoller Markt an der Gems

Arlen (of). Bereits zum dritten Mal konnte die Dorfgemeinschaft Arlen am vergangenen Wochenende einen kleinen Adventsmarkt an der Arlener Gems durchführen. Der Markt war dabei noch ein wenig angewachsen und erstreckte sich schon auf den Arlener Dorfplatz unterhalb des Gemsgartens. Erstmals war in diesem Jahr auch die benachbarte Bäckerei Schlegel mit von der Partie, deren Dünnele an allen drei Markttagen einen reißenden Absatz fanden. »So was gibt's eben nur in Arlen« freute sich Lioba Knapp sichtlich, die den

Markt mit auf die Beine gestellt hatte und die mit dem Zulauf trotz zeitweiligen Regens mehr als zufrieden war. Allerhand selbst Gebasteltes, Schmuck oder auch Rentierfelle konnte man hier erstehen. Für die Kinder wurde Waffelbacken und Kerzenziehen angeboten und das leibliche Wohl kam keineswegs zu kurz. Ein richtig schöner Treffpunkt war der Markt, der gerne von der Dorfbevölkerung und vielen anderen aus den Nachbargemeinden in Anspruch genommen wurde. Er gehört inzwischen schon fest zum Jahreskalender, der Arlener Adventsmarkt.

Stammtisch für Fußball-Senioren

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Senioren des 1. FC Rielasingen-Arlen laden für Dienstag, 3. Dezember, 15 Uhr, zum monatlichen Stammtisch in die Clubheim-Gaststätte in der Talwiese in Rielasingen ein. Das Jahr soll mit einer Adventsfeier bei leckerem Essen, gepflegten Getränken und Musik beschlossen werden. Weitere interessante Infos gibt es unter: www.fc-rielasingen-arlen.de.

Adventskaffee für Peru

Singen (swb). Die Pfarrgemeinde St. Josef lädt am Sonntag, 1. Dezember, ab 14.30 Uhr zum Adventskaffee in den Gemeindesaal ein. Geboten wird ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor, und eine adventliche Besinnung. Für die Kinder gibt es ein Spiel- und Bastelangebot. Der Erlös des Mittags kommt der Partnergemeinde San Lorenzo in Peru zugute.



Für einen guten Zweck wird am 30. November in Rielasingen eine Spielzeugsbörse durchgeführt. swb-Bild: pr

Spiele und Bücher

Börse in der Unterkirche

Rielasingen (swb). Am Samstag, 30. November, findet in der Unterkirche von St. Bartholomäus von 10 bis 13 Uhr eine Spielzeugsbörse statt. Verkauft werden können Lego, Playmobil, Spielzeug, Spiele und Bücher aller Art. Die Pfarrei stellt Tische gegen einen kleinen Mietpreis zur Verfügung. Anmeldung im Pfarrbüro unter

07731-905580. Ebenso sammelt die Pfarrei gut erhaltene Spielsachen und aktuelle Bücher für einen eigenen Verkaufstisch. Die gespendeten Sachen nimmt das Pfarrbüro gerne entgegen. Der Erlös der Pfarrei aus Bewirtung, Tischmiete und eigenem Verkaufsstand kommt Kindern in Notsituationen aus der Seelsorgeeinheit Aachtal zugute.

»Thilo« las in der Schule

Singen-Überlingen (swb). Im Rahmen der Singener Kinder- und Jugendbuchtage hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 3b sowie die Lehrkräfte das große Vergnügen, eine Lesung des Autors »Thilo« zu erleben. Mit viel Humor und großer Sprachgewandtheit begeisterte der Autor alle Zuhörerinnen und Zuhörer. Thilo ist neben zahlreichen Kinderbüchern, wie zum Beispiel »Wickie auf großer Fahrt«, der Autor des Welttag-Buches »Ich schenk dir eine Geschichte«.



Die beiden dritten Klassen der Grundschule Überlingen hatten viel Freude an »Thilo«, der sie im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchtage besuchte. swb-Bild: pr

Gemütlich und richtig »urig«

17. Weihnachtsmarkt in Rielasingen vom HGV

Rielasingen (of). Der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen geht mit seinem 17. Weihnachtsmarkt in die Zielgerade. Noch kann man sich als gewerblicher oder privater Anbieter bis zum 10. Dezember bei Richard Maisch (07731/8211850) oder bei Andreas Gnädinger (07731/87850) für die Veranstaltung am Donnerstag, 12. Dezember, von 15 bis 19 Uhr anmelden. Doch die Organisatoren gehen erneut von einer Rekordbeteiligung von rund 80 Ständen in der Rielasinger Hauptstraße aus. »Politisch haben wir den Standort auf der Straße endlich und erneut sichern können«, sagte der Vorsitzendes des HGV, Lothar Reckziegel entschlossen. Und: »Der Markt fordert viel organisatorischen Einsatz vom Marktteam des HGV«. Dem gehören Oliver Aliche, Simone Schröter, Chistel Wittmer und

Eva Scheu an. Sie haben mit vielen weiteren Akteuren das Programm dieses Tages mit Musik, Gesang und Büchern zusammengestellt zu dem wie in den Vorjahren auch, die Meditation in der Kirche um 17.55 Uhr gehört. »Dieses Jahr soll das Thema Asyl angesprochen

werden«, kündigt sie an. Oliver Aliche hat für die aktuelle Auflage des Markts zwei neue Schilder geschaffen, die am Ortskern für den Markt werben.« Mehr zum Ablauf des Markts in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATTS.



Oliver Aliche (links) mit dem HGV Vorsitzenden Lothar Reckziegel sowie Eva Scheu, Christel Wittmer, Andreas Gnädinger und Richard Maisch vom Vorstandsteam an der neuen Werbetafel des Rielasinger Weihnachtsmarkts. swb-Bild: of

Adventsweg in Arlen

Arlen (swb). »Lichtträger sein – immer wieder Licht empfangen, auch in dunkler Zeit: Licht empfangen und weitertragen« ist das Motto für den 17. Adventsweg in Arlen, immer um 17.30 Uhr. Start ist am Sonntag, 1. Dezember, am Kindergarten »Fröbel« (Eichendorffstraße), weiter geht es am Montag, 2. Dezember, bei U. und H. Kalopek (Gemsweg 2), am Dienstag, 3. Dezember, bei L. und H. Knapp (Wiesholzer Str. 17). und am Mittwoch, 4. Dezember an der Hebelschule. Die Adressen der folgenden Tage finden sich in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Matinee in St. Verena

Rielasingen-Worblingen (swb). Zu einer Matinee im Pflegeheim St. Verena auf der Gänseweide wird auf Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr, herzlich eingeladen. Veranstalter ist der Instrumentalverein Rielasingen-Arlen.

Die wilde 13

Gefeierte Turngala des TVR

Rielasingen (of). 13 ist für den TV Rielasingen keine Unglückszahl. Denn die diesjährige Gala der aktiven Turner und Leichtathleten war ganz der 13 gewidmet. Schon der Nachwuchs kam in der Talwiesenhalle als »Wilde 13« zu ihrer Vorführung. Und auch zum Finale hieß es »13 schlagen zu« mit der legendären Trickinggruppe von Dominik Seidel, die sich ganz wild durch die Luft bewegten. Mit Nachturnern, Zumba-TänzerInnen, »Rope Skipping« in hohem Schwierigkeitsgrad, Geräteturnern auf

dem Boden und Barren zeigten die große Vielfalt an Sport zur Freude im TV Rielasingen. Die Ehrungen, die von der Vorsitzenden Barbara Kammer vorgenommen wurden, zeigten die große Begeisterung in der Nachwuchsförderung. Das Leichtathletikteam des TV könnte es in der Kategorie U18 am Dezember in die Top3 schaffen, wurde angekündigt. Und Kai Anderlik gehört derzeit zu dem Besten acht in der Sparte Leichtathletik U 16. Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net/wbbewegt.html.



Ein schönes Schlussbild gab es bei der Rielasinger Turngala nicht nur bei den Rope-Skipperinnen. swb-bild: of

VEREINSNACHRICHTEN IM HEGAU !

AACH

TURM-HEXEN

Eine Nikolausaktion führen die Turm-Hexen am Donnerstag, 5.12. und Freitag, 6.12., durch.

BIETINGEN

TURNVEREIN

Das Nikolausturnen der Jugendabteilung des TV Bietingen findet am Sonntag, 1.12., um 14.30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Bietingen statt.

VEREINE

Einen Barbaramarkt veranstalten die Bietinger Vereine am Samstag, 30.11., ab 12 Uhr in der Baumschule Zolg in Bietingen.

BÜSSLINGEN

INSTRUMENTALVEREIN

Ein Familiennachmittag mit dem Instrumentalverein Büßlingen-Wiechs a.R. ist am Sonntag, 1.12., in der Körbelthalle in Büßlingen.

Ein Frühschoppenkonzert veranstaltet der Instrumentalverein Büßlingen-Wiechs a.R. am Sonntag, 29.9., um 11 Uhr in der Linde in Büßlingen.

VEREINE

Einen Markt im Advent rund ums Rathaus in Büßlingen veranstalten die Büßlinger Vereine am Sonntag, 8.12., in Büßlingen.

DUCHTLINGEN

MÄNNERGESANGVEREIN

Einen Kameradschaftsabend

hat der Männergesangverein Duchtlingen am Samstag, 7.12., um 19.30 Uhr in der Turnhalle in Duchtlingen.

EHINGEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ein Weihnachtsbasar der Jugendfeuerwehr findet am Sonntag, 1.12., im Gerätehaus in Ehingen statt.

ENGEN

STUBENGESSELLSCHAFT

Zur Mitgliederversammlung lädt die Stubengesellschaft 1599 Engen am Mittwoch, 27.11., 20 Uhr, ins Städtische Museum Engen + Galerie, Sammlungsgasse in Engen ein.

GOTTMADINGEN

AWO

Einen gemütlichen Hock mit Abendessen hat die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am Freitag, 29.11., um 17 Uhr im AWO-Café in Gottmadingen. Zur Adventsfeier trifft sich die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am Sonntag, 1.12., im AWO-Café in Gottmadingen.

GEWERBEVEREIN

Einen Weihnachtsmarkt veranstaltet der Gewerbeverein am Sonntag, 8.12., ab 11 Uhr auf dem Rathausplatz in Gottmadingen.

NATURFREUNDE

Eine Nachtwanderung mit Laternen zu unbekanntem Ziel unternehmen die Naturfreunde

Gottmadingen am Sonntag, 1.12.; Gehzeit: 2 Std.; Treffpunkt: 18 Uhr am Feuerwehrhaus.

Die Dienstagswanderer (Senioren) der Naturfreunde treffen sich am Dienstag, 10.12., um 14 Uhr am Feuerwehrhaus in Gottmadingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Mittwochswanderer des Schwarzwaldvereins Gottmadingen treffen sich am Mittwoch, 27.11., um 13.30 Uhr am Bahnhof in Gottmadingen.

SKI-CLUB

Seine zweite Skifreizeit in den Dolomiten (u.a. kleine Ski-Safari, Umfahrung des Sella Massiv - Sella Ronda) führt der Ski-Club Gottmadingen vom



15.3. bis 22.3.2014 durch. Es sind noch einige Plätze frei. Die Fahrt erfolgt mit dem Bus. Infos und Ausschreibungen gibt es bei Bernhard Kusi, Gottmadingen, Friedhofstr. 5, 07731/71377, BernhardKusi@aol.com.

TV

Der TV Gottmadingen, Abteilung Handball, stellt auf SEPA um. Antworten auf Fragen zum Termin und zu Änderungen für

die Mitglieder können unter www.tv-gottmadingen.de nachgelesen werden.

VDK

Die Adventsfeier der VdK-Sozialverbands-Ortsgruppe findet am Sonntag, 8.12., um 15 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen statt.

MÜHLHAUSEN

MUSIKVEREIN

Zu einem Adventskonzert lädt der Musikverein Mühlhausen am Sonntag, 8.12., in die Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mühlhausen ein.

NORDHALDEN

SKI-CLUB

Termine der Ski- und Snowboardkurse: »Kinder- und Jugendlichenkurs«: 14.-15.12 und 21.-22.12. Ski-/Snowboardkurs in Flums. »Letztjährige Bambini«: 15.12. und 22.12. Skikurs in Flums. »Erwachsenenkurs«: 15.12., 21.12. und 22.12. Ski-/Snowboardkurs in Flums. »Bambinikurs (4 bis 6 Jahre)«: 4.1.14 und 5.1.14 in Waldau (Schwarzwald), 2-3 Std. pro Tag. Anmeldeformulare für alle Ski-/Snowboardkurse gibt es unter www.scnordhalden.de, oder bei bei Stefan Schautzgy unter 07736/9249958, und Karlheinz Schautzgy, unter 07736/7134. »Tagesausfahrten« finden an allen vier Kurstagen statt. Anmeldung bei Michael

Gräble ab 17 Uhr unter 07736/922514.

RANDEGG

FRAUENVEREIN

Adventskaffee hat der Frauenverein Randegg am Mittwoch, 11.12., im Bürgersaal in Randegg.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Weihnachtsfeier der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Randegg, ist am Samstag, 30.11., im Feuerwehrhaus in Randegg.

MUSIKVEREIN

Sein Jahreskonzert veranstaltet der Musikverein Randegg am Samstag, 7.12., um 20 Uhr in der Grenzlandhalle in Randegg.

TV

Die Verleihung des Sportabzeichens durch den TV Randegg findet am Samstag, 30.11., um 15 Uhr in der Grenzlandhalle in Randegg statt.

RIEDHEIM

FANFARENZUG

Die Weihnachtsfeier des Fanfarenzugs Castellaner findet am Samstag, 7.12., in der Burghalle in Riedheim statt.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Der Nikolaus kommt zur »Postweg-Hütte«: Eine Familienkurzwanderung mit anschließendem Nikolausbesuch gibt es am Sonntag, 8.12. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Postweg-Hütte in Watterdingen.

TENNISCLUB

Das Nikolaus-Turnier der Jugend wird beim Tennisclub Tengen am Sonntag, 8.12., in der Tennishalle in Tengen ausgetragen.

WATTERDINGEN

TURN-/GYMNASTIKGRUPPE

Das 12. Lichterfest der Turn- und Gymnastikgruppe findet am Samstag, 30.11., auf dem Dorfplatz in Watterdingen statt.

WEIL

SPORTGRUPPE

Nikolausfeier hat die Sportgruppe Weil am Sonntag, 8.12., nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr im Bürgerhaus in Weil. Dazu gibt es ein Mittagessen.

WEITERDINGEN

NARRENVEREIN

EPFELBIESSER

Heitere Theatertage gibt es beim Narrenverein Epfelbießer von Freitag, 29.11., bis Sonntag, 1.12., in der Wiesenthalhalle in Weiterdingen.

WIECHS A. R.

GESANGVEREIN/

NARRENVEREIN

Einen Theaterabend veranstalten der Gesangverein und der Narrenverein »Grenzgeister« am Samstag, 30.11., in der Gemeindehalle in Wiechs a. R.

Großaufgebot für den Heiligen von Myra

Großer Nikolausmarkt in der mittelalterlichen Hegaustadt

Wenn in Aach Nikolaus und Knecht Ruprecht durch die Straßen schlendern, dann ist Klosemarkt angesagt. Knapp 100 Händler, Musikanten, Vereine und Krämer verwandeln den Mühlenplatz, den Platz hinter dem Rathaus und die Hauptstraße dann in ein winterlich, vorweihnachtliches Wunderland. Traditionell geschieht das am ersten Adventssonntag zwischen 9 und 18 Uhr. In diesem Jahr feiert das kleine Hegaustädtchen also seinen Teigling - den Klosema - am Sonntag, den 1. Dezember.

Mit den Böllerschüssen der Stadtwache, die zeitgleich mit dem Elf-Uhr-Geläut der katholischen Turmglocke erklingen, wird der Markt alljährlich offiziell eröffnet. Ab dann können die Besucher Markt, Bewirtung und Unterhaltungsangebot ge-

nießen. Ab 14 Uhr spielt die Stadtmusik hinter dem Rathaus und auf dem Mühlenplatz. Ab 15 Uhr kommt der Namenspatron, um über seinen Markt zu flanieren. Die Schüler der Grundschule üben jedes Jahr Ständchen und Gedichte ein. Die Kleinen haben ihren großen Auftritt auf dem Platz hinter dem Rathaus. Dort gibt es eine Besonderheit: Hier können sie den ganzen Markttag lang kostenlos Karussell fahren und Schaf und Esel besuchen. Im Musikhaus am Mühlen-

platz gibt es zusätzlich ein artistisches Weihnachtsmärchen, das die »Reise nach Bethlehem« erzählt.

Die ganze Stadt ist während des Klosontags in ein Meer aus Gerüchen gehüllt. Tannenzweige, Gewürze und geröstete Kastanien vermischen sich zu einem einzigartigen Duft der Vorweihnacht. Die Hauptattraktion des Nikolausfestes bleibt der Krämermarkt. Hier können neben traditionellen Kurz- und



Stargast des Aacher Adventsmarkts ist der Klosema.

Haushaltswaren wie Besen und Hosenträgern, die klassischen Speisen aus der Kindheit wie Magenbrot und Zuckerwatte erstanden werden. Darüber hinaus bieten Kunsthandwerker allerlei Weihnachtliches und Dekoratives an. Schmuck, Mode und Accessoires runden das Angebot der zahlreichen Händler ab. In den heimeligen Besenwirtschaften und Gewölbe-

kellern findet der Klosemarkbesuch seinen gemütlichen Ausklang. Die vom Dezemberwetter gekühlten Hände können dort bei Dünnele und Eiergrog gewärmt werden. Die Aacher beleben dann die alte »Moschte« oder die »Höhle« am Aachquellparkplatz. Die behagliche Atmosphäre in Aachs Untergrund ist eine Besonderheit des Klosemarkts.



TRUNZ / DEMBITZKI e.K.

Inhaber Klaus Dembitzki
Heizungsbau + Sanitär
Solar- und Brennwertechnik · Gasanlagen · Ölf Feuerungen
Langensteiner Straße 7 · 78267 Aach / Hegau
Telefon 077 74 / 70 51 · Fax 64 19 · trunz_heizungsbau@t-online.de

GABELE SCHREINEREI FENSTERBAU

Schreinerei
Holz- und Kunststofffenster
Wintergärten
Glasreparaturen
Innenausbau
Möbel nach Maß
Im Aachtal 4 · 78267 Aach · Tel. 0 77 74 / 4 61

Viel Spaß auf dem Klosemarkt

HAAS

Sanitär, Heizungen, Gas, Solar, Blechnerei

Unser Team wünscht viel Spaß beim Klosemarkt.

Engerer Straße 2 78267 Aach / Hegau Telefon: 07774 / 433 Telefax: 07774 / 8329 E-Mail: kontakt@haas-sanitaer.de Web: www.haas-sanitaer.de

MARTIN

BESCHLE

WERKZEUGE und MASCHINEN GmbH

Im Hirtenstall 16 · 78267 Aach
Tel. 077 74 / 13 54 · Fax 077 74 / 81 05 · Mobil 0172 / 6 25 57 72
info@beschle-gmbh.de



**Die Stadt Aach im Hegau lädt herzlich ein
zum Nikolausmarkt
am Sonntag, dem 1. Dezember 2013, 9–18 Uhr
Severin Graf, Bürgermeister**

